

Sasori und Deidaras Winteralbtraum

Durch Kommentare Bestätigt - Meine FF ist Tatsächlich (!)

Lustig xD

Von abgemeldet

Kapitel 1: Erste Nacht Teil Eins xD

Es half Sasori sicher nicht, dass der Ofen kaputt war und Deidara die Decken hortete, denn er fror schrecklich in der kleinen Hütte, in die sich er und sein Partner zurückgezogen hatten als es zu dunkel wurde, um die anstehende Mission durchzuführen. Nun, Sasori war es nicht zu dunkel. Deidara flennte nur entsetzlich rum weil ihm kalt war... und er selber müde.

Sasori stand zitternd auf und ging zu Deidara, der in sämtlichen Decken die er auftreiben konnte am anderen Ende des einzigen Zimmers der Hütte saß, halb eingeschlafen, und kniete sich vor ihm hin. "Hey Deidara, gib mir ein paar Decken..." knurrte er leise, um seinen Partner nicht zu sehr aufzuregen, denn auf einen Streit hatte er jetzt sicher keine Lust.

Deidara antwortete mit etwas, was wie ein Gurren klang, und warf seinem Partner ein-zwei von seinen mindestens 20 Decken entgegen, und drehte sich dann wieder laut schniefend um. Sasori schüttelte Augen rollend den Kopf und ging mit den Decken zu seinem Platz zurück. Wie götig... Zwei Decken hatte der Knallsüchtige ihm gegeben. Und dann waren diese Decken auch nicht besonders gemütlich, geschweige denn schön anzusehen. Die eine sah aus wie ein Bettlaken und die andere hätte als Kartoffelsack durchgehen können. Und wer hätte es erwartet... die Decken halfen nicht viel, denn ungefähr 2 Minuten später waren sie zerissen und Sasori war wieder kalt.

Seufzend stand der Marionettenmeister auf und ging zum Fenster, er schaute auf den bleichen Mond, der heute einer Sichel glich, und schlang seine Arme um seinen Körper. Er entschloss schließlich, ein wenig zu dösen, wenigstens ruhig war es hier. Schleifend begab er sich erneut zu 'seinem Platz' in der Hütte, jedoch nicht ohne Deidara einen argwöhnischen Blick zuzuwerfen. Den Kopf über den Besitzergreifenden Nuke-Nin schüttelnd zog Sasori seine Knie an seinen Körper und umschloss diese mit seinen Armen. Deidara schnarchte. Er schnarchte viel und laut. Von wegen Ruhe, jetzt lärmt dieser bescheuerte Nuke-Nin schon beim schlafen! dachte sich Sasori empört, einen sehr sauren Gesichtsausdruck aufgelegt, und den Blick starr auf seinen Partner gerichtet, in der Hoffnung ihm ein Loch in den Kopf zu bohren. Aber da das sicher nicht passieren würde, musste Sasori sich Abhilfe schaffen... weiter in sich hineinfluchend zog er sich einen seiner Schuhe [Sandalen? xD] aus und visierte Deidara an. Leider war es selbst durch das fahle Licht des Mondes

ziemlich dunkel... Ein Wurf. Er zischte auf das Ziel zu... denkste. Mit einem lauten Klirren ging eine Fensterscheibe zu bruch, der Schuh landete draußen im Schlamm.

~Na ist ja ganz toll.~ Dachte der Marionettenmeister verklemmt, ehe er aufstand und in Richtung Deidara ging. Durch das offene Fenster wurde es jetzt noch kälter... und was machte der Nuke-Nin vor ihm? Schniefte und drehte sich zur Wand um. ~Wenn der Schläft kann man ja Bomben losfeuern...~ stellte Sasori fast bewundernd fest, ehe er sich hinkniete und mit seinem Zeigefinger gegen den Hinterkopf seines Partners piekte. Erneut ertönte ein Grunzähnliches Geräusch, ehe das ziemlich verpennte Gesicht des Akatsuki wieder an die Oberfläche kam. "Was'n los, un? Hast du'n Vollschuss? Ich bin müde...eee..." Der Satz blieb in einem langgezogenen Gähner stecken, und schon bohrte sich Sasori's Fingernagel in seine Wange.

"Aaaa-" "PSCHT!" Sasori hielt seinem vorlauten Partner den Mund zu und starrte ihn wütend an. "Kaum bist du wach geht dein Geschreie schonwieder los! Hör verdammt nochmal auf zu schnarchen, ich will auch meine Ruhe haben! Hey, hör auf mich vollzusa-Autsch!" Deidara hatte seinem Partner einfach in die Hand gebissen, nachdem er sie 'vorgefeuchtet' hatte. "Ich kann nicht schlafen wenn du mich schonwieder zulaberst, un!" "Ich kann nicht schlafen wenn du schnarchst!" "Dann hör doch einfach nicht zu!" "Wie denn?!" "Leg dich raus, un!" "Nein, andere Idee..."

Die Tür knallte und schon fand sich Deidara, ohne Decken, vor der Hütte wieder. Sasori hatte ihn kurzerhand rausgeschmissen. Wütend schreiend schlug der Nuke-Nin auf die Tür ein, denn draußen war es sicher nicht wärmer als drinnen. Nachts ist es schließlich kälter als draußen. Aber sein Partner überhörte es gekonnt... nun hatte er sich in die Decken gelegt und die Augen geschlossen. Und tatsächlich... nach geschlagenen 20 Minuten gab Deidara auf und versuchte, anders hereinzukommen als durch die mit einem Stuhl versperrte Tür. "Hä? Seid wann ist das Fenster kaputt, un?" Ein scharren weckte Sasori aus seinem Halbschlaf, der Blick seiner roten Augen wanderte durch die Hütte. Nichts. Vielleicht nur eingebildet... Nach einer Weile aber wieder das Scharren, dann etwas wie ein unterdrücktes fluchen. Es war Deidara, der sich beim Versuch durch das Fenster nach innen zu gelangen am zerbrochenen Glas geschnitten hatte, aber das wusste Sasori ja nicht... Der Wind war es vermutlich, denn der pfiff jetzt auch durch das Fenster nach innen und durch die undichten Wände wieder hinaus. Nach einer Weile war Sasori wieder in halbschlaf gefallen...

Als Deidara endlich in die Hütte gekommen war, sah er mit Argwohn das Sasori in 'seinen' Decken dalag. Das hatte er gerne... Ihn rausschmeißen und sich selber in aller Ruhe in sämtliche Decken einzuwickeln. Eng an den Boden gedrückt kroch Deidara nun voran, um sich ein paar Decken wieder zu ergattern können. Seine Hand streckte sich aus und umfasste fest ca. 7 Decken aufeinmal, sie lagen ja immerhin fast alle peinlich genau aufeinander. ~Typisch Sasori Danna, un...~ Schossen dem Knallsüchtigen die Gedanken kurz durch den Kopf, ehe er vorsichtig versuchte die Decken zu sich zu ziehen...

Nun war es eindeutig vorbei mit der Ruhe. Sasori hatte die Augen immernoch geschlossen, vielleicht war es nur ein Tier oder so das durch das Fenster hinein gekommen ist, er schloss seinen Partner einzig und allein deswegen aus weil er sich für normal zu leise fortbewegt hatte. Die Hand des 'Marionettenspielers' tastete sich langsam voran, landete auf etwas haarigem... Ohne zu zögern verpasste er diesem merkwürdigen Objekt einen sehr harten Schlag mit der Handkante, nur leider gab es kein Fiepen, Knurren oder Quietschen von sich sondern das altbekannte und verhasste, hysterische Schreien Deidas. "Aua, spinnst du, un!?" "Warum ich, du bist doch hier her geschlichen gekommen!" "Aber ich habe dich nicht geschlagen, hm!" "Du

hättest draußen bleiben können!" "DRAUSSEN IST ES ARSCHKALT!" "Ach halts Maul..." Mit diesen Worten warf Sasori seinem Partner die 7 Decken über, die er noch umklammerte, und stieß ihn dann sehr unwirsch von sich weg. Deidara knurrte leise und ging brav, wie ein geschlagenes Tier, zu seinem Schlafplatz zurück. "Arschloch, un." "Danke"

Eine erneute Halbe Stunde später ging es schonwieder los. Nein, damit meine ich nicht das Deidara wieder anfing zu schnarchen, sondern dass er nicht mehr schlafen konnte und quängelte was das Zeug hielt. "Mir is kaaalt, un!" Der Nuke-Nin hatte sich inzwischen wieder fast alle Decken gekrallt und thronte auf ihnen wie ein kleines Kind, Sasori war ganz und garnicht amüsiert als er die Stimme seines Partners hörte. "Halt verdammt nochmal deine Fresse, du bist schlimmer als ein Kind! Du bist wie ein zu groß geratenes Baby!" "Besser als ein zu klein geratener Opa, un!" "ES REICHT!" Wutentbrannt stand Sasori auf und stapfte auf seinen nun sehr verkniffen schauenden Partner zu, der sich eine der Decken bis zur Nasenspitze hoch zog. "Aha! Und jetzt den Schwanz einziehen, hä?" Die Stimme des Marionettenspielers war unüberhörbar zornig, aber auf einmal schien sein Partner garnicht mehr so verklemmt...

"Weißt du was, hm?" "Nein." "Ich glaube, die Stimmung ist hier einfach zu angespannt..." "Und was willst du dagegen tun?" Grinsend stand Deidara auf und brach den Stuhl in zwei, der die Tür blockierte. "Hey, was wird das du Vollidiot?" "Feuer, un..." "Was wird das bitte?" "Feu-Feu! ~<3" Die Holzstücke auf den Boden werfend steckte Deidara eine seiner Hände in seine 'Tontaschen', die Hand formte sofort eine Figur, einen kleinen Vogel, und der Nuke-Nin warf ihn in den Holzhaufen... neben dem Sasori stand. "Katsu!" "HAAAAL-" Whamm, zu spät, der Vogel war explodiert, ein wenig Holz wurde weggeschleudert, das andere fing Feuer und Sasori wurde umgeschmissen. Wütend stand dieser auf und trat mit voller Wucht zwischen die Beine Deidara's... volltreffer. Nach Luft ringend presste der betroffene Akatsuki ein Knie an den Körper und presste sich eine Träne aus dem Augenwinkel. "Du mieser, kleiner Schmierenpädagoge!"

Zufrieden mit sich selbst setzte sich Sasori an seinen Sitzplatz zurück, das Feuer ließ ihn symbolisch kalt, und schloss erneut seine Augen. Deidara hatte noch mit ein klein wenig mit dem Tritt seines Partners zu tun, besser gesagt: Er lehnte an einer Wand und hielt das Knie weiter an seinen Oberkörper gepresst. "Man bist du ein Weichei..." "Halt die Klappe, un! Du bist schon auch noch dran, Danna..." "Wers glaubt." "...Wer im Mienenfeld liegt sollte nicht mit Steinen werfen, hm." "Verunstalte weise Sprichwörter nicht mit deiner Vekaliensprache." "Mach ich garnicht, man bist du pingelig, un..." Langsam beruhigten sich die Muskeln des blonden Akatsuki wieder, er setzte sich im Schneidersitz an das Feuer und kramte dann eine Flasche Sake aus seinem Mantel hervor.

"Hast du vor mich abzufüllen?" "Nein, mich selber, un." Deidara grinste über das ganze Gesicht hinweg, das vom fahlen Licht des Feuers beschienen wurde. "Oh mann... wehe du lallst mich voll." "Is dein Problem und nicht meins, hm-" Mit diesen Worten setzte der Knallsüchtige die Flasche an und nahm 3 kräftige Schlucke. "Aah... lecker, un. Auch was?" "Halt mir bloß das Zeug vom Leib, du hättest ruhig was ordentliches mitnehmen können und nicht dieses... dieses hochalkoholische Zeug." "Erstens: Alkohol ist gutes Zeug, Zweitens: Wenn ich Mango-Orangen-Saft mitgenommen hätte würdest DU schonwieder lallend im Schlamm rumrollen, hm..." "Sehr witzig." Erneut setzte Deidara die Flasche an, schon zur Hälfte leer war sie nun. "Schluckspecht." "Hah, dafür ist mir

jetzt warm und dir nicht, un!" Kicherte der Akatsuki, sein Partner zeigte sich jedoch unbeeindruckt. "Man bemerkte: Du hast 17 Decken, ich keine."

"Gibs zu... du bist voll." Ertönte die matte Stimme des Marionettenspielers, ehe er seufzte und kopfschüttelnd zu seinem Partner hinüber sah, der weit ausgebreitet neben dem Feuer lag. "Bin... ich nnnnich..." "Bist du wohl." "Neee, hm." "Und wie." Deidara setzte sich auf, seine Haare hingen zu großen Teilen in sein Gesicht und das Grinsen auf seinen Lippen ließ darauf schließen, dass er WIRKLICH blau war. Ein ungehemmtes Aufstoßen verließ seine Lippen, ehe er sich einmal über die Augen wischte und wieder nach hinten in seine Decken fiel. "...ch bin müde, un..." "Das glaub ich dir gern... du hast eine Flasche Sake innerhalb von 3 Minuten geleert." "...nur?" "Ja, in nur 3 Minuten" "Neee, un... nur eine Flasche?" "...Ach halt die Klappe und schlaf endlich." Gesagt getan... 2 Minuten später schnarchte Deidara wieder fröhlich vor sich hin, Sasori stand murrend auf und löschte das Feuer indem er es mit einer Decke erstickte.

Durch das offene Fenster zischte weiter der kalte Wind hinein, das Feuer war aus, das hieß nichts spendete mehr Wärme... ausser die Decken, auf die sich der Betrunkene großzügig ausgebreitet hatte. Der Marionettenspieler stand nun erneut am Fenster, das was noch nicht zersprungen war, und starrte seufzend auf den Mond. Es war bestimmt erst kurz vor Mitternacht, ihm kam diese Nacht sowieso merkwürdig lang vor... an wem mag das wohl liegen... aber er sagte garnichts mehr dazu, Sasori hatte sich allmählich daran gewöhnt, obwohl es ihm immernoch lieber war wenn sein Partner geistlich nicht anwesend war. Apropos... warum schnarchte er eigentlich nicht mehr?

"Wie is'n die Temperatur, Sasoo-Danna?" Deidara war, wie es der Zufall wollte, erneut aufgewacht und hatte von hinten einen Arm um seinen Partner gelegt. "Uah, lass mich los!" "Wie kalt is'n das, un?" "Woher soll ich das wissen, seh ich aus wie ein Thermometer?" "Wie-" "Halt die Klappe man, es ist irgendwas unter 0 Grad, okay?" "Yeah, un... mir's schlecht..." "Boah jetzt lass mich gefälligst los und hauch mir deine Fahne nicht ins Gesicht!" Bumm, Sasori hatte ihn nur mit dem Ellbogen in die Seite gepiekt und schon lag Deidara wieder unten. "Wenn ich dich noch EINMAL mit Alkohol erwische bring ich dich um!" Keine Antwort... Deidara war erneut eingeschlafen, mitten in den Decken, und er sah wenn man es genau sah garnicht mehr aus wie ein Mann sondern wie ein stockbesoffener Zwölfjähriger... Der Effekt wurde daruch erzielt, dass er sich auf dem Boden zusammengerollt und die Arme um sich gelegt hatte.